

*sag mal*  
**Danke** 



DER  
ORTENAU  
KREIS





Amt für Soziale und Psychologische Dienste

DER  
ORTENAU  
KREIS





„Die Dankbarkeit  
ist das Gedächtnis  
des Herzens.“

Jean-Baptiste Massieu

Warum  
Anerkennung  
im Ehrenamt  
so wichtig ist.



Sehr geehrte Damen und Herren,

**ehrenamtliches Engagement ist das Rückgrat unserer Gesellschaft.** Der freiwillige Einsatz für andere ist gerade für das Leben in unseren Städten und Gemeinden im Ortenaukreis von unschätzbarem Wert. Wer sich für seine Nächsten einsetzt, zeigt Charakter und übernimmt Verantwortung für die Gemeinschaft.

Mit ihrem Engagement fördern Ehrenamtliche die Interessen von Einzelnen und Gruppen, bringen das gesellschaftliche Leben voran, bereichern das gute Zusammenleben und tragen zur Zukunftsfähigkeit unserer Region bei.

Ehrenamtliche fragen dabei nicht nach einer Vergütung, ihr Lohn ist die Aufgabe selbst und das Wissen, etwas Gutes getan zu haben.

Mir ist es jedoch ein Anliegen, dass dieses vorbildliche Verhalten auch gewürdigt wird. Anerkennung ist wichtig. Anerkennung motiviert und zeigt den freiwillig Tätigen, dass ihre Arbeit geschätzt und gebraucht wird.

Ich freue mich, dass es bereits viele großartige Ortenauerinnen und Ortenauer gibt, die sich tatkräftig für ihre Mitmenschen einsetzen. Mit dieser Broschüre wollen wir Beispiele aufzeigen, wie jede und jeder im eigenen Wirkungskreis diese Menschen für ihr bürgerschaftliches Engagement würdigen und honorieren kann.



Frank Scherer

*Landrat des Ortenaukreises*

Ehrenamtlich

Tätige

erhalten kein

Geld - aber


verdienen

sehr viel

**Anerkennung!**



Zu unseren Aufgaben im Landratsamt Ortenaukreis gehört es, gute Bedingungen für die **Würdigung ehrenamtlichen Engagements im Landkreis** zu schaffen.



Mit dieser Broschüre erhalten Städte und Gemeinden, aber auch Vereine, Verbände und andere Organisationen die Möglichkeit, ihren Blick auf diesen Punkt ehrenamtlicher Aktivität zu lenken. Sie soll Anregungen geben, wie das Engagement im eigenen Wirkungskreis anerkannt und gewürdigt werden kann.

**Anerkennung im Ehrenamt kann auf vielfältige Weise umgesetzt werden.** Ob im kleinen oder großen Rahmen. Sehen Sie die folgenden Vorschläge als persönliche Inspiration für Ihr Wirken im Ortenaukreis.

Ihre  
Vernetzungsstelle  
Bürgerschaftliches Engagement



Anerkennung   
durch  
Sachzuwendungen



*Eine Anerkennung des Engagements kann durch Sachzuwendungen erfolgen. Die Gemeinde/Organisation kann für diesen Zuschuss finanziell aufkommen, sodass den Engagierten keine Kosten entstehen. Dies kann durch Verpflegung, Geschenke oder Freikarten umgesetzt werden.*

## **Verpflegung**

Bei Arbeitseinsätzen, Sitzungen oder sonstigen Veranstaltungen mit Ehrenamtlichen kann für eine kostenfreie Verpflegung gesorgt werden.

## **Geschenke**

Kleine Geschenke als Geste der Dankbarkeit zeigen oftmals große Wirkung. Das können ein Blumenstrauß zu einem besonderen Anlass oder auch ein Gutschein zum Abschied sein.

## **Freikarten**

Als Anerkennung können Engagierte Freikarten für kostenpflichtige Veranstaltungen erhalten. Gibt es im Ort ein Musikkonzert oder eine andere Kulturveranstaltung? Schenken Sie Ihren Ehrenamtlichen hierfür doch eine Eintrittskarte.



Anerkennung   
durch **Unterstüt-**  
**zung der Arbeit**

*Für jede Form von Arbeit hat der organisatorische Rahmen eine wichtige Funktion. Durch die infrastrukturelle Unterstützung wird Ehrenamtlichen Hilfe und Anerkennung entgegengebracht.*

## **Räume**

Ehrenamtlichen können Gemeinderäumlichkeiten für ihre Treffen überlassen werden.

## **Arbeitsmaterial**

Engagierten kann Arbeitsmaterial kostenfrei zur Verfügung gestellt werden. Zum Beispiel Stifte, Blöcke, Briefumschläge etc.

## **Kleidung**

Falls für das Ehrenamt spezielle Kleidung erforderlich ist, kann die notwendige Ausstattung kostenlos oder vergünstigt gestellt werden. Das fördert die Gruppenidentifikation und die Außenwirkung.

## **Kommunikationsmittel**

Bereitstellung von Kommunikationsmitteln, denn für bestimmte Tätigkeiten werden z. B. Ausdrucker, Telefon- oder Internetzugang etc. benötigt.

## **Ehrenamtsversicherung**

Das Land stellt damit sicher, dass freiwillig Engagierte im Ehrenamt keine Nachteile haben. Es ist eine Auffangversicherung – bestehende Haftpflicht- oder Unfallversicherungen haben im Schadensfall Vorrang.

## **Engagementnachweis**

Dieser würdigt das Engagement der Ehrenamtlichen. Damit können sich Engagierte fachliche und soziale Kompetenzen sowie erworbene Fähigkeiten bescheinigen lassen.



Anerkennung   
durch  
Qualifizierung

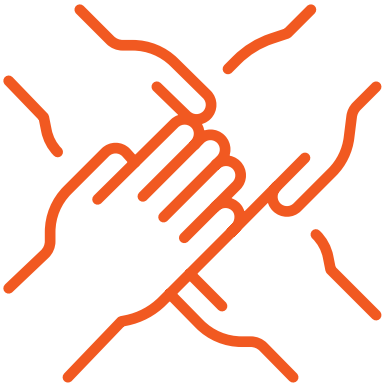
*Für ehrenamtlich Mitarbeitende sind ausreichende Kenntnisse und Hintergrundwissen über ihre Arbeit von großer Bedeutung. Sie können ihre Aufgabe nur dann gewissenhaft und angemessen ausüben, wenn sie die Möglichkeit haben, sich dieses Wissen anzueignen. Dafür sind Fortbildungen speziell für Engagierte optimal.*

### **Kostenübernahme für Qualifizierungen**

Für Qualifizierungsmaßnahmen von Engagierten im Rahmen ihrer Tätigkeit können die Kosten übernommen werden. Somit müssen die Ehrenamtlichen nur ihre eigene Zeit für die Fortbildung mitbringen.

### **Organisation von Fortbildungen**

Um das Engagement weiter zu fördern, können selbst Fortbildungen angeboten werden. Hierfür können externe Referenten oder Personen aus der eigenen Organisation/Gemeinde eingeladen werden. Zum Beispiel können Erste-Hilfe-Kurse für die Engagierten vom örtlichen Roten Kreuz veranstaltet werden. Für In-House-Fortbildungen können Sie auch gerne die Vernetzungsstelle für Bürgerschaftliches Engagement ansprechen.



Anerkennung   
durch **Förderung**  
**der Gemeinschaft**

*Der Zusammenhalt von engagierten Gruppen wird durch gemeinschaftliche Veranstaltungen gestärkt.*

## **Ausflüge**

Gemeinschaftsfördernde Anerkennung umfasst gemeinsame Ausflüge. Dafür kann die Gruppe einen finanziellen Zuschuss zum Ausflug erhalten oder es wird ein gemeindeeigenes Ausflugsziel kostenfrei zur Verfügung gestellt. Es wäre auch möglich, dass sich die Gemeinde Zeit für Ehrenamtliche nimmt und einen solchen Ausflug begleitet.

## **gemeinsame Feste/Veranstaltungen**

Durch die Verwaltung kann regelmäßig eine Dankeschön-Veranstaltung in der Gemeinde organisiert werden, zu der alle ehrenamtlich Tätigen eingeladen werden. Auf diese Weise kann ihnen bei Essen und Getränken von offizieller Seite aus Dank und Anerkennung entgegengebracht werden.

Ebenso ist es möglich, dass die Gemeindeverwaltung für einzelne Gruppierungen ein gemütliches Beisammensein organisiert, an dem auch der/die Bürgermeister/in bzw. Ortsvorsteher/in teilnimmt.



Anerkennung   
durch **Aufwands-**  
**entschädigung**



*Bei dieser Form der Anerkennung wird den Engagierten ein finanzieller Ausgleich für ihren Einsatz und die aufgebrauchten Mittel im Rahmen ihres Engagements gegeben.*

### **Beitragsermäßigung/-befreiung**

Ehrenamtlich tätige Personen im Vorstand oder als Übungsleiter kann die Beitragszahlung an die Vereine/Organisationen erlassen oder ermäßigt werden.

### **Auslagenersatz**

Entstehen für den Engagierten Aufwendungen, die für die ehrenamtliche Tätigkeit notwendig sind, so ist der Auftraggeber dazu verpflichtet, diese Auslagen zu erstatten (vgl. § 670 BGB).

Der Auslagenersatz kann für alle Auslagen mit Beleg geltend gemacht werden, z.B. Material-, Porto-, Telefonkosten. Genauso können auch Reise- und Übernachtungskosten, sowie Kosten, die bei Fahrten zum Einsatzort entstehen (PKW, öffentliche Verkehrsmittel) erstattet werden.



Anerkennung   
durch Öffentlich-  
keitsarbeit

*Professionelle Öffentlichkeitsarbeit können sich viele ehrenamtliche Gruppen nicht leisten. Daher können Gemeinde/Städte den Freiwilligen im Rahmen ihres Engagements die Möglichkeit geben, unentgeltlich Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben.*

### **kostenlose Öffentlichkeitsarbeit**

Ein Weg ist die kostenlose Veröffentlichung von Vereinsmitteilungen im örtlichen Gemeindeblatt und auf der Website der Kommune. Die Vereine erhalten so die Gelegenheit, Werbung für sich zu machen.

Außerdem wäre eine Zeitungsserie über ehrenamtliche Aktivitäten im Ort möglich, die über einen längeren Zeitraum hinweg regelmäßig über verschiedene Projekte, Vereine, Aktivitäten etc. berichtet.



Anerkennung   
durch  
**Auszeichnung**

*Eine Auszeichnung zu erhalten, kann für Engagierte eine Belohnung für ihre Tätigkeit sein. Allerdings ist es wichtig, das richtige Maß zu finden. Denn nicht alle Ehrenamtlichen möchten als Person in den Vordergrund gestellt werden. Hier gilt es, mit Fingerspitzengefühl festzustellen, was bei den zu Ehrenden positiv ankommt. Manchmal reicht bereits die persönliche Ansprache, das Wahrgenommen werden von Vorstand/Vorständin oder Bürgermeister/-in.*

### **ideelle Anerkennung**

Zu besonderen persönlichen Anlässen der Engagierten, wie z.B. Geburtstag, Hochzeit, Geburt eines Kindes etc. eine Grußkarte zu senden, ist einfach umzusetzen und zeigt Wertschätzung.

Eine gute Idee ist auch festzuhalten, wann Ehrenamtliche sich erstmals engagiert haben. Ein kleiner Dank zum Jubiläum unterstreicht die Anerkennung.

### **symbolische Anerkennung**

Im Rahmen von Empfängen oder eigenen Veranstaltungen können den Engagierten Urkunden, Medaillen bzw. Ehrennadeln überreicht werden. Beispielsweise für lange Mitgliedschaft, besondere Verdienste oder herausragende Leistungen.

### **Preise**

In Städten und Gemeinden können Ehrenamtspreise verliehen werden. Hierzu können zum Beispiel unterschiedliche Kategorien und ein bestimmtes Regelwerk mit Bedingungen zur Preisverleihung festgeschrieben werden.

Mehr zum Thema  
Danke sagen



[www.ortenau-engagiert.de/anerennung](http://www.ortenau-engagiert.de/anerennung)

Hier geht's zum  
Ehrenmensch - Podcast



Hier geht's zum  
Ehrenmensch - Podcast bei



DER  
ORTENAU  
KREIS



Landratsamt Ortenaukreis

**Amt für Soziale und Psychologische Dienste**

Lange Straße 51 | 77652 Offenburg

 0781 805-9457

[www.ortenau-engagiert.de](http://www.ortenau-engagiert.de)

[info@ortenau-engagiert.de](mailto:info@ortenau-engagiert.de)



**ortenau**  
engagiert

DER  
ORTENAU  
KREIS

